



reconcept GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Handelsbilanz

Aktiva

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	25.010.262,99	21.637.312,62
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.595,00	5.775,00
II. Sachanlagen	33.932,00	37.707,00
III. Finanzanlagen	24.973.735,99	21.593.830,62
B. Umlaufvermögen	24.459.205,25	18.381.963,99
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.977.997,11	10.639.612,44
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	451.265,03	8.194.417,14
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11.481.208,14	7.742.351,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten	47.384,14	55.779,70
Aktiva	49.516.852,38	40.075.056,31

Passiva

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	7.601.867,50	4.820.994,51
I. Gezeichnetes Kapital	2.400.000,00	2.400.000,00
II. Gewinnvortrag	1.600.994,51	951.079,55
III. Jahresüberschuss	3.600.872,99	1.469.914,96
B. Rückstellungen	705.237,50	906.650,00
C. Verbindlichkeiten	41.209.747,38	34.347.411,80
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	5.059.247,38	5.666.911,80
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	36.150.500,00	28.680.500,00



	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Passiva	49.516.852,38	40.075.056,31

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2022 wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) erstellt.

Die Rechnungslegung erfolgte nach Art und Umfang nach den für kleine Kapitalgesellschaften (§ 267 Absatz 1 HGB) maßgeblichen Vorschriften. Teilweise wurden die Darstellungen freiwillig an die Vorschriften für mittelgroße Kapitalgesellschaften angepasst.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Hamburg, HRB Nr. 111453 unter der Firma reconcept GmbH eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bei der Bewertung ist von der **Fortführung der Unternehmenstätigkeit** (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) ausgegangen worden. Die Geschäftsführung hat eine Geschäftsplanung vorgelegt, nach der die Liquidität der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2023 gesichert ist.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

1. Die **Immateriellen Vermögensgegenstände** sowie das **Sachanlagevermögen** wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Anschaffungsnebenkosten und Anschaffungskostenminderungen angesetzt und um planmäßige Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer vermindert. Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlichen dauernden Wertminderung auszugehen ist.

2. Die **Vermögensgegenstände des abnutzbaren Anlagevermögens** wurden unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear bzw. degressiv beschrieben. Bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit einem Netto-Einzelanschaffungswert von bis zu € 800,00 wurden im Zugangsjahr voll beschrieben.

3. Die **Finanzanlagen** wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlichen dauernden Wertminderung auszugehen ist.

4. Vorgenommene **außerplanmäßige Abschreibungen** auf das Anlagevermögen werden gemäß § 277 Abs. 3 Satz 1 HGB gesondert im Anhang angegeben.

Die Darstellung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel.

5. Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind mit dem Nennwert bewertet. Die Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips erfolgt für Einzelrisiken durch entsprechende Einzelwertberichtigungen.

6. **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert angesetzt. Guthaben in Fremdwährungen werden mit dem Stichtagskurs bewertet.

7. Für Ausgaben, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, wirtschaftlich aber eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag betreffen, wurden aktive **Rechnungsabgrenzungsposten** gebildet.

8. Die **Steuerrückstellungen** sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

9. Die **sonstigen Rückstellungen** sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Sie tragen allen erkennbaren Risiken ausreichend Rechnung.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst worden.

10. Die **Verbindlichkeiten** sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

11. Zur **Fremdwährungsumrechnung** ist festzustellen, dass die betroffenen Vermögensgegenstände und Schulden zum Zeitpunkt der Zugangsbewertung mit dem jeweiligen Devisenkassamittelkurs umgerechnet werden. Die Folgebewertung der Vermögensgegenstände und Schulden in fremder Währung mit einer Restlaufzeit größer als ein Jahr erfolgt zum Abschlussstichtag unter Beachtung des Imparitätsprinzips, wonach Kursverluste aufwandswirksam und Kursgewinne nicht berücksichtigt werden. Für Fremdwährungsbeträge mit dem aktuellen Kurs am Entstehungstag bzw. dem Devisenmittelkurs am Abschlussstichtag.

Erläuterungen zur Bilanz



1. Anlagevermögen

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** enthalten insbesondere die 100-%ige Beteiligung an der reconcept Finland GmbH iHv. T€ 17.114. Die reconcept Finland GmbH hat bisher eine 50-%ige Beteiligung (sogenannte A-Shares mit Stimmrecht) an der Tuulialfa OY, Helsinki, Finnland gehalten. Im Berichtsjahr wurden von der Tuulialfa OY im Rahmen einer Kapitalerhöhung neue Anteile (sogenannte B-Shares ohne Stimmrecht) ausgegeben. Durch die Ausgabe der neuen Anteile verringerten sich die Anteile der zu gleichen Teilen beteiligten Alt-Gesellschafter der Tuulialfa OY jeweils um 1,5 % auf nun 48,5 %. Auf Grund der Unterscheidung zwischen Anteilen mit Stimmrecht und Anteilen ohne Stimmrecht, haben beide Altgesellschafter weiterhin ein unverändertes Stimmrecht von je 50 % in der Tuulialfa OY.

Eine weitere wesentliche Beteiligung betrifft die Beteiligung an der im Jahr 2022 neu gegründeten reconcept Solar Deutschland GmbH iHv. T€ 3.025. Die Anschaffungskosten setzen sich aus dem Stammkapital iHv. T€ 25 sowie der eingezahlten Kapitalrücklagen iHv. T€ 3.000 zusammen. Die reconcept Solar Deutschland GmbH hat am 29. Dezember 2022 von der reconcept GmbH sämtliche zu 25 Solarprojekten gehörenden Vermögensgegenstände, Verträge und Rechte erworben mit der Absicht, die Projekte weiterzuentwickeln und nach Erreichen des ready-to-build-Status zu veräußern.

Unter den **Ausleihungen an verbundene Unternehmen** wird im Geschäftsjahr im Wesentlichen ein Genussrecht iHv. T€ 1.275 ausgewiesen. Der Genussrechtsvertrag ist mit der reconcept Green Energy Asset Bond II GmbH (vormals: reconcept Green Bond II Windpark Hilpensberg GmbH) am 15. Dezember 2021 geschlossen worden. Die Auszahlung erfolgte am 21. Januar 2022. Das Genussrechtskapital ist unkündbar bis zum 30. Juni 2027 an die Gesellschaft gewährt worden und ist mit einem qualifizierten Rangrücktritt ausgestattet. Eine Verzinsung des Genussrechtskapital wurde in Höhe von 10,5 % p.a. vereinbart. Davon sind Zinsen in Höhe von 4,25 % p.a. halbjährlich zum 01. April und 01. Oktober eines jeden Jahres an die reconcept GmbH auszus zahlen und in Höhe von 6,25 % p.a. endfällig mit dem Ende der Laufzeit des Genussrechtes zu entrichten.

Die **Beteiligung** in Höhe von € 10.315 (Vorjahr: € 10.315) beinhalten in 2020 erworbene Anteile an dem Fonds reconcept RE06 Windpark Jeggeleben (ehemals RE06 Windenergie Finnland).

Des Weiteren hat die Gesellschaft in 2022 weitere **Wertpapiere** in Höhe von T€ 10 erworben.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 997 (Vorjahr: T€ 1.967) sowie sonstige Forderungen in Höhe von T€ 11.904 (Vorjahr: T€ 1.010).

Forderungen in Höhe von T€ 1.630 (Vorjahr: T€ 604) haben rechtlich eine Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren. Die übrigen Forderungen haben jeweils rechtlich eine **Restlaufzeit** unter einem Jahr. Wirtschaftlich wird bei den Forderungen in Höhe von T€ 730 eine Restlaufzeit von über einem Jahr erwartet. Im Geschäftsjahr wurden die Forderungen gegen die Dahl Creek GP Inc. sowie die Bowbyes Creek GP Inc. aus den Projektentwicklungsverträgen zu den Flusslaufkraftwerken in Kanada um weitere T€ 900 (erstmalige Wertberichtigung im Geschäftsjahr 2020 iHv. T€ 1.000) einzelwertberichtigt. Grundsätzlich wird von einer technischen Umsetzbarkeit der Projekte ausgegangen. Die Realisierung wird bis zum Jahr 2025 angestrebt. Aufgrund des ungewissen Zeitpunktes über den Rückfluss nach Projektrealisierung zur Erfüllung der Forderungen wurden diese einzelwertberichtigt, um den Unsicherheitsfaktoren bei der Umsetzung des Projektes und damit der schwer abzuschätzenden Realisierungswahrscheinlichkeit Rechnung zu tragen.

Im Berichtsjahr wurden gemäß Kauf- und Übertragungsvertrag vom 29.12.2022 Solarprojekte in Deutschland (Photovoltaikfreilandanlagen mit unterschiedlichen Projektständen) zu einem Gesamtkaufpreis iHv. T€ 10.200 an die reconcept Solar Deutschland GmbH veräußert. Der Kaufpreis war in Höhe von T€ 9.200 zum 31.12.2022 fällig. Der Restbetrag iHv. T€ 1.000 war bis zum 31.12.2023 fällig und wurde im Januar 2023 beglichen.

Die Gesellschaft hat der reconcept Solar Deutschland GmbH im Geschäftsjahr ein Gesellschafterdarlehen iHv. T€ 8.400 zu einem Zinssatz von 6,75 % und einer Laufzeit bis zum 31.03.2023 gewährt. Das Darlehen dient dem Ausbau des Solarportfolios, welches durch die reconcept Solar Deutschland GmbH im Geschäftsjahr erworben wurde.

Der Rückzahlung von Darlehen iHv. T€ 350 durch die reconcept 14 Multi Asset-Anleihe GmbH & Co. KG stand die Ausgabe von weiteren Darlehen, unter anderen iHv. T€ 500 an die Tuulialfa Oy, iHv. T€ 500 an die reconcept RE Canada Ltd. sowie iHv. T€ 75 an die reconcept Capital 02 GmbH, gegenüber.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** haben keine Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr (Vorjahr: T€ 7.523).

Die **stichtagsbezogenen Erträge aus Währungsumrechnungen** nach § 277 Abs. 5 Satz 2 HGB belaufen sich auf T€ 32 (Vorjahr: T€ 8).

Gegenüber der **Alleingesellschafterin** RE New Energy Invest GmbH, Hamburg, bestehen zum Bilanzstichtag weder Forderungen noch Verbindlichkeiten.

3. Rückstellungen

Die **sonstigen Rückstellungen** setzen sich im Wesentlichen aus Rückstellungen für Projektentwicklungskosten, Rechtskosten, Personalkosten, Abschlusserstellung und -prüfung zusammen. Die im Vorjahr gebildete Rückstellung für Projektentwicklungskosten der Solarsparte in Höhe von T€ 700 wurde im Berichtsjahr vollständig aufgelöst.

4. Verbindlichkeiten

Die reconcept GmbH hat im Rahmen der Ausgabe des Green Bond I bis zum Bilanzstichtag am 31. Dezember 2022 T€ 13.500 (Vorjahr: T€ 13.500) Schuldverschreibungen mit Fälligkeit zum

24. August 2025 zu einem Nennbetrag von je € 1.000 emittiert, welche als **Anleihen** in der Bilanz ausgewiesen werden. Die Schuldverschreibungen werden ab dem 24. August 2020 bis zum Datum der Fälligkeit am 24. August 2025 mit 6,75 % p.a. verzinst. Die Schuldverschreibungen sind am 24. August 2020 in den Open Market der Deutschen Börse AG (Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse) - der kein regulierter Markt im Sinne der Richtlinie 2014/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über Märkte für Finanzinstrumente ist - einbezogen worden.

Die reconcept GmbH hat im Rahmen der Ausgabe des Green Bond II bis zum Bilanzstichtag am 31. Dezember 2022 T€ 17.500 (Vorjahr: T€ 8.890) Schuldverschreibungen mit Fälligkeit zum

25. Januar 2028 zu einem Nennbetrag von je € 1.000 emittiert, welche als **Anleihen** in der Bilanz ausgewiesen werden. Die Schuldverschreibungen werden ab dem 25. Januar 2022 bis zum Datum der Fälligkeit am 25. Januar 2028 mit 6,25 % p.a. verzinst. Die Schuldverschreibungen sind am 25. Januar 2022 in den Open Market der Deutschen Börse AG (Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse) - der kein regulierter Markt im Sinne der Richtlinie 2014/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über Märkte für Finanzinstrumente ist - einbezogen worden.

Die Fristigkeiten der **Verbindlichkeiten** sind dem folgenden **Verbindlichkeitspiegel** zu entnehmen:

Verbindlichkeitspiegel (§ 285 Nr. 1 HGB):

	Stand zum 31. Dezember 2022 €	Restlaufzeit bis 1 Jahr €	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren €	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre €
Anleihen	31.000.000,00	0,00	13.500.000,00	17.500.000,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78.789,46	78.789,46	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.304.965,76	4.854.465,76	4.450.500,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	825.992,16	825.992,16	0,00	0,00
	41.209.747,38	5.759.247,38	17.950.500,00	17.500.000,00

	Stand zum 31. Dezember 2021 €	Restlaufzeit bis 1 Jahr €	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren €	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre €
Anleihen	22.390.000,00	0,00	13.500.000,00	8.890.000,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11,90	11,90	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und und Leistungen	190.430,69	190.430,69	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.391.357,56	5.100.857,56	6.290.500,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	375.611,65	375.611,65	0,00	0,00
	34.347.411,80	5.666.911,80	19.790.500,00	8.890.000,00

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit in Höhe von € 2.805,78 (Vorjahr: € 2.791,26) sowie Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von € 32.776,11 (Vorjahr: € 37.172,74).

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von € 11.154.997,96 (Vorjahr: € 7.618.579,48) handelt es sich im Wesentlichen um den Erlös aus der Veräußerung der Teil-Solarsparte im Berichtsjahr in Höhe von € 10.200.000,00 an die reconcept Solar Deutschland GmbH. Die Erträge aus Währungsumrechnungen betragen € 32.166,08 (Vorjahr: € 7.677,69). Bei den Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen von € 700.000,00 handelt es sich um Kosten der Projektentwicklung für die im Vorjahr veräußerte Solarsparte. Weitere € 60.000,00 betreffen Erträge aus der Earn-Out-Klausel des Kaufvertrages vom 18. Dezember 2019 über den Verkauf von Anteilen an der Tuulialfa Oy, Helsinki.

2. Personalaufwand

Die Aufwendungen für Altersversorgung betragen € 7.056,00 (Vorjahr: € 7.559,28).

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von € 3.490.008,41 (Vorjahr: € 2.891.394,97) handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für die Anleihen, Projektentwicklungskosten der Solarsparte, Rechts- und Beratungskosten sowie Steuerberatungskosten. Im Berichtsjahr erfolgte iHv. € 900.000,00 eine weitere Abschreibung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen die Dahl Creek GP Inc. sowie die Bowbyes Creek GP Inc. aus den Projektentwicklungsverträgen zu den Flusslaufkraftwerken in Kanada. Die Aufwendungen aus Währungsumrechnung betragen € 55.359,77 (Vorjahr: € 15.368,84).



4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von € 709.625,39 (Vorjahr: € 46.000,04) betreffen mit € 267.191,05 (Vorjahr: € 8.222,89) Zinserträge aus verbundenen Unternehmen.

5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von € 2.821.048,32 (Vorjahr: € 1.926.329,85) betreffen mit € 862.156,16 (Vorjahr: € 1.015.555,68) Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen. Zinsen in Höhe von 1.901.949,29 (Vorjahr: € 849.571,31) betreffen Zinsen aus der Ausgabe von Anleihen.

Sonstige Pflichtangaben

1. Kapitalflussrechnung

Es wurde als Teil des Anhangs eine freiwillige Kapitalflussrechnung nach DRS 21 aufgestellt. Die Kapitalflussrechnung ist diesem Anhang beigelegt.

Der Finanzmittelfonds, dessen Entwicklung erläutert wird, umfasst die Guthaben bei Kreditinstituten, die um die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten saldiert werden.

	2022 T€	2021 T€
1. +/- Periodenergebnis	3.600.872,99	1.469.914,96
2. +/- Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	30.693,55	24.604,31
3. +/- Zunahme/Abnahme der sonstigen Rückstellungen	-613.210,00	-2.703.403,33
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	0,00	39.277,41
5. -/+ Gewinn/ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	126.850,15	0,00
6. +/- Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0,00	0,00
7. -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-2.329.989,11	-6.617.628,27
8. +/- Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-132.180,84	51.429,05
9. +/- Zinsaufwendungen/ Zinserträge	2.066.381,57	1.836.469,83
10. - Sonstige Beteiligungserträge	-126.774,01	-100.825,00
11. +/- Ertragsteueraufwand/ -ertrag	420.288,02	89.563,39
12. -/+ Ertragsteuerzahlung	-8.490,52	-1.803,39
= Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	3.034.441,80	-5.912.401,04
13. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-17.306,05	-24.949,98
14. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	-2.279,33
15. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	135.811,98	2.180.000,00
16. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.649.000,00	-561.816,64
17. + Erhaltene Zinsen	755.477,74	35.400,92
18. + Erhaltene Dividenden	126.774,01	100.825,00
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-2.648.242,32	1.727.179,97
19. - Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitengesellschafter	-820.000,00	-500.000,00

	2022 T€	2021 T€
20. + Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	10.580.920,12	17.469.236,48
21. - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Krediten	-3.586.391,80	-8.186.875,39
22. - Gezahlte Zinsen	-2.821.859,31	-1.759.450,43
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	3.352.669,01	7.022.910,66
23. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	3.738.868,49	2.837.689,59
24. Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	7.742.339,65	4.904.650,06
= Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.481.208,14	7.742.339,65

2. Angaben nach § 264 Abs. 2 Satz 2 HGB sowie § 285 Nr. 31 HGB

Die reconcept GmbH ist über Ihre 100 %-ige Tochtergesellschaft reconcept Finnland zu 48,5 % an der Tuulialfa Oy, Helsinki, Finnland beteiligt. Die Tuulialfa Oy ist eine finnische Projektentwicklungsgesellschaft mit einem derzeitigen Portfolio von über 565 Windenergieanlagen (WEA) mit einer Gesamtleistung von bis zu 4.500 MW, das verschiedene Windpark-Projekte umfasst. Die im Eigentum der Tuulialfa Oy stehenden Projektrechte befinden sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien (On hold - Pre-Preparation - Permit - Ready to build).

Die Tuulialfa Oy befindet sich derzeit in Verkaufsverhandlung mit Interessenten über den Verkauf eines Portfolios I von 177 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von ca. 1.416 MW. Die Realisierung des Gesamtkaufpreises für das Windparkportfolio I hängt vom Erreichen verschiedener "Milestones" ab. Die Tuulialfa OY rechnet mit dem Eintritt des ersten Milestones im Jahr 2023. Unter Berücksichtigung der Beteiligungsquote von 48,5 % und abzüglich der finnischen Steuern wird daraus in 2023 ein positiver Deckungsbeitrag in der reconcept GmbH erwartet.

Die reconcept GmbH hat am 29. Dezember 2022 sämtliche zu 25 Solarprojekten gehörenden Vermögensgegenstände, Verträge und Rechte zu einem Gesamtkaufpreis iHv. T€ 10.200 an die reconcept Solar Deutschland GmbH veräußert. Der Kaufpreis war in Höhe von T€ 9.200 zum 31.12.2022 fällig. Der Restbetrag iHv. T€ 1.000 ist bis zum 31.12.2023 fällig. Der Ertrag ist als außergewöhnlich im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB anzusehen.

Im Geschäftsjahr sind Aufwendungen im Rahmen der Emission der Schuldverschreibungen für den Green Bond I und Green Bond II in Höhe von T€ 944 (Vorjahr: T€ 952) entstanden. Der Aufwand ist als außergewöhnlich im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB anzusehen.

Mit Datum vom 20. Dezember 2021 hat die Gesellschaft mit der NCP Solarentwicklung GmbH einen Vertrag über die Veräußerung des Betriebsteils "Teil-Solarsparte" über einen Kaufpreis von € 7,5 Mio. geschlossen. Dem Ertrag aus dem Verkauf standen Rückstellungen für noch zu erbringende Projektentwicklungskosten iHv. T€ 700 gegenüber. Die Rückstellung wurde im Berichtsjahr vollständig aufgelöst. Die Erträge bzw. Aufwendungen sind außergewöhnlich im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB.

3. Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3a HGB

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Mieten für Geschäftsräume, Stellplätze und Dienstwohnungen iHv. T€ 506. Ein Mietvertrag für Geschäftsräume hat eine fest vereinbarte Laufzeit bis 31. März 2026. Die weiteren Mietverträge haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Des Weiteren bestanden finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen iHv. insgesamt netto T€ 66.

4. Haftungsverhältnisse

Zum Abschlussstichtag bestanden Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften iHv. T€ 39 (hinterlegte Mietkaution). Die eingegangenen Bürgschaftsverpflichtungen waren nicht zu passivieren, da mit einer Inanspruchnahme nicht zu rechnen ist.

5. Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr wurden keine Darlehen an Geschäftsführer ausgegeben. Sämtliche in der Vergangenheit ausgegebene Darlehen sind zum Bilanzstichtag vollständig zurückgezahlt.

6. Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 17.

7. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Auf der Gesellschafterversammlung vom 24. Januar 2023 wurde eine Vorabausschüttung auf das voraussichtliche Jahresergebnis 2022 in Höhe von € 1.800.000,00 beschlossen.

8 Gewinnverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den um die Vorabausschüttung geminderten Bilanzgewinn in Höhe von € 5.201.867,50 auf neue Rechnung vorzutragen.



Geschäftsführer war im abgelaufenen Geschäftsjahr Herr Karsten Reetz (§ 285 Nr. 10 HGB).

Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2022

	Stand 01.01.2022 EUR	Anschaffungskosten/Herstellungskosten		Stand 31.12.2022 EUR	Stand 01.01.2022 EUR
		Zugänge EUR	Abgänge EUR		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	71.321,68	0,00	0,00	71.321,68	65.546,68
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	71.321,68	0,00	0,00	71.321,68	65.546,68
II. Sachanlagen					
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	121.351,23	17.306,05	0,00	138.657,28	83.644,23
Summe Sachanlagen	121.351,23	17.306,05	0,00	138.657,28	83.644,23
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	19.967.673,92	3.513.000,00	151.850,15	23.328.823,77	485.919,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	2.547.824,00	126.000,00	133.811,98	2.540.012,02	616.137,38
3. Beteiligungen	10.315,00	0,00	0,00	10.315,00	0,00
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	170.074,08	10.000,00	0,00	180.074,08	0,00
Summe Finanzanlagen	22.695.887,00	3.649.000,00	285.662,13	26.059.224,87	1.102.056,38
Summe Anlagevermögen	22.888.559,91	3.666.306,05	285.662,13	26.269.203,83	1.251.247,29
		Abschreibungen Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2022 EUR	Zuschreibungen Geschäftsjahr EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		3.180,00	0,00	68.726,68	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		3.180,00	0,00	68.726,68	0,00
II. Sachanlagen					
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		21.081,05	0,00	104.725,28	0,00
Summe Sachanlagen		21.081,05	0,00	104.725,28	0,00
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	485.919,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		6.432,50	23.000,00	599.569,88	0,00
3. Beteiligungen		0,00	0,00		0,00

	Abschreibungen Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2022 EUR	Zuschreibungen Geschäftsjahr EUR
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	6.432,50	23.000,00	1.085.488,88	0,00
Summe Anlagevermögen	30.693,55	23.000,00	1.258.940,84	0,00
			Buchwerte	
			Stand 31.12.2022 EUR	Stand 31.12.2021 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			2.595,00	5.775,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände			2.595,00	5.775,00
II. Sachanlagen				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			33.932,00	37.707,00
Summe Sachanlagen			33.932,00	37.707,00
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			22.842.904,77	19.481.754,92
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			1.940.442,14	1.931.686,62
3. Beteiligungen			10.315,00	10.315,00
4. Wertpapiere des Anlagevermögens			180.074,08	170.074,08
Summe Finanzanlagen			24.973.735,99	21.593.830,62
Summe Anlagevermögen			25.010.262,99	21.637.312,62

sonstige Berichtsbestandteile

Hamburg, den 17. April 2023

gez. Karsten Reetz, Geschäftsführer

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 06.06.2023 festgestellt.